

Wer von den Anhängern unserer Partei heute pr... fenden Auges die Reihen der Abgeordneten überfahnte, die sich zur ersten Sitzung des Reichstages versammelt...

Winstreit kann die Konstellation für die regierende Partei kaum gedacht werden -- und doch, wer möchte behaupten, daß sie in der ersten Ueberzeugung an die Arbeit geht...

„Rusland schmolzt nicht, es sammelt sich“ -- das war das geflügelte Wort, mit dem Fürst Gortschakoff vor nunmehr sechzehn Jahren Europa die Stellung notifizirte...

Wenn es gleichwohl unerlässlich scheint, Garantien für den ungehinderten Fortgang der parlamentarischen Verhandlungen zu schaffen, so sollten diese unseres Erachtens in einer Verändingung mit den wichtigsten Theile der Opposition gesucht werden.

Feuilleton

Das neue Haus.

M. N. In der Erzbergergasse herrscht wieder Leben und Bewegung; ein Strom von jugendlichen Ausflüglern...

Zu Saale spielen sich allenthalben rührende Szenen des Wiederlebens und Wiederfindens. „Da bist Du ja wieder!“ „Ja, da wäre ich wieder!“ (Er denkt dabei seufzend an die fünfzigjährigen Wunden, die ihn dieses Wiederbefahren kosteten.)

Regierungsform, deren Ader Kuffage im Gegenheile in Frankreich stets einen trüblich-förmlichen Eindruck auf uns gemacht, oder weil wir darin die Summe alles Glückes für jedes Volk erblickten.

Es ist nicht die eine oder die andere Partei, es sind nicht die Legitimisten, nicht die Orleansisten, nicht die Imperialisten -- ja es sind, streng genommen, nicht einmal die Republikaner selber und als solche, die bei der Befestigung der Republik gewinnen.

Es ist also nicht wahr, daß die republikanische Partei als die Verkörperung der äußersten Linken steht. Sie muß sich nicht nur die Proklamirung der 10 n s e r v a t i v e n Republik gefallen lassen; sie legt auch Zeugnis ab, daß sie es damit ehrlich meint, indem sie die Verfallener Klemme mit ihrer monarchisch-imperialistischen Majorität ruhig im Besitze der Macht läßt.

Welt, 3. September.

Im Verein mit dem Delgrün der Bänke und Galeriebrülfungen, dem frischen Roth der Ministerfauteils, dem wellfarbigen Hüter der Fußsteppiche und dem Goldbraun des Bureau des Saale ein sehr farbenreiches, lebendiges Ansehen geben.

Walten wir nun aber einmal Umschau unter den Abgeordneten! Wir finden zahlreiche neue Gestalten und vermehren manchen guten alten Bekannten. Die Gades sind geliebten, was Rekruten-einkauf ist, das fügt sich bescheiden in die Reihen der alten Baugenden ein, von ihnen parlamentarische Jagd und gut: Sitte zu lernen.

Regierungsform, deren Ader Kuffage im Gegenheile in Frankreich stets einen trüblich-förmlichen Eindruck auf uns gemacht, oder weil wir darin die Summe alles Glückes für jedes Volk erblickten. Mein, einfach, weil es im gegebenen Augenblicke p r a k t i s c h die einzig mögliche Waise ist, auf der die Parteien, wenn nicht freundschaftlich, so doch freundschaftlich stehen können, während jeder monarchische Restaurationsversuch unmittelbar zu einer Zerstückelung des Landes, zu Pronunciamentos führen müßte.

Es ist nicht die eine oder die andere Partei, es sind nicht die Legitimisten, nicht die Orleansisten, nicht die Imperialisten -- ja es sind, streng genommen, nicht einmal die Republikaner selber und als solche, die bei der Befestigung der Republik gewinnen. Es ist die festliche Sache Frankreichs, die allein den Vortheil daraus zieht, wenn alle Parteien, statt rücksichtslos der Verwirklichung ihrer Anschauungen und Programme zuzustimmen, ihre Ecken und Kanten abzuschleifen, bis sie in den Auf Homers einklinken: „Ein Wahrzeichen nur gibst, das Vaterland zu vertheidigen!“

Es ist also nicht wahr, daß die republikanische Partei als die Verkörperung der äußersten Linken steht. Sie muß sich nicht nur die Proklamirung der 10 n s e r v a t i v e n Republik gefallen lassen; sie legt auch Zeugnis ab, daß sie es damit ehrlich meint, indem sie die Verfallener Klemme mit ihrer monarchisch-imperialistischen Majorität ruhig im Besitze der Macht läßt.

Welt, 3. September.

Im Verein mit dem Delgrün der Bänke und Galeriebrülfungen, dem frischen Roth der Ministerfauteils, dem wellfarbigen Hüter der Fußsteppiche und dem Goldbraun des Bureau des Saale ein sehr farbenreiches, lebendiges Ansehen geben. Ueberiges ist Alles wie es gewesen: die Glöde des Präsidenten, der grüne Tisch, die Bank der Stenographen, die Uhr des Präsidenten, die immer schließt, und die von fünf zu fünf Minuten laut schlagende Uhr der Stenographen, die immer gut geht, das Blatt Papier, und der gepulverte Bleistift auf dem Bulte eines jeden Ministers -- Ersterer bereits schützlich der Entzifferung durch den liebenswürdigsten Deputirten harrend -- Alles befindet sich am alten Plage und in besser Ordnung, die Maschine ist „gestellt“, ein Rad, und sie beginnt ihre Arbeit, und es regnet Gesetze und Beschlüsse über das glückliche Land!

Walten wir nun aber einmal Umschau unter den Abgeordneten! Wir finden zahlreiche neue Gestalten und vermehren manchen guten alten Bekannten. Die Gades sind geliebten, was Rekruten-einkauf ist, das fügt sich bescheiden in die Reihen der alten Baugenden ein, von ihnen parlamentarische Jagd und gut: Sitte zu lernen. Die äußerste Linke hat ihre Physiognomie wenig verändert. Da ist C e s i r y mit der netten Taille und dem sorgsam gewinkelten Schnurrbart und den schon gefärbten Sporen; da Emerich S a h l mit der weißen Edwenmähne, da C s a n d a y mit der uneingeschnittenen, aber leiser Gottes doch von aller Welt erkannten Perücke auf dem gebankeltem Haupte, da R o b o r z y mit den scharfgeschnittenen Zügen und der ewigen Pfeife zwischen den Fingern, da vor Allem der ewig lächelnde, ewig kopfnickende oberlippigbüttelnde, ewig umherfahrende und quackelnde lebendige M a b a r a h mit dem knapp gestupften Kopfsaar, den gewaltigen Augenbrauen und dem demotaisirten langen Bart. Allein Einer fehlt doch in der Reihe dieser originellen Individualitäten -- das sanfte Blaurotz im Antlitz Stefan Patay's glänzt nicht mehr aus jenem Winkel des Hauses vor Rechten hinüber, die angenehme Stimme dieses wackeren Patrioten wird nicht mehr an heißen Sommertagen das Ohr des Zuhörenden erquiden und das Haus ist um einen Gestalt ärmer geworden, die mit Recht den Gegenstand des Neides aller anderen europäischen Parlamente gebildet hat. Auch Adam Adyär macht jene Segenden des Hauses nicht mehr unfeind, dagegen hat die äußerste Linke an Baron B a l b e r z y eine originelle Figur gewonnen. Eine massive, rathförmige Gestalt, ein grimmig blickendes Angesicht, hinter röhrliger Schnurrbart und ähnlich gefärbtes, zu Werge helendes Haar, das ist das äußere Bild des Mannes, der in sein politisches Programm unter Winkern auch die Vereinigung Polens mit Ungarn aufgenommen hat. B a l b e r z y ist der einzige Rothkopf im Hause. Minister

Abentheur im Hause wird die Debatte Herrn v. Wittl's... len, und in einer nächsten Zusammenkunft sich auch über die Maßnahmen der Abgeordneten und Sachverständigen einig, etc.

Die Reformpartei hat heute Nachmittags um 4 Uhr eine Konferenz gehalten und die Diskussion über die von Julius Schönerberg übertragene Resolution des Klubs ausgearbeiteten Statuten der Partei auf die Tagesordnung der Sonntag abhaltenden allgemeinen Konferenz gesetzt.

Die „Wirtschafts-Vedemöskt“ beschäftigt sich in ihrer Nummer vom 29. d. M. mit der Drei-Kaiser-Zusammenkunft und meint, die österreichisch-ungarischen Staatsmänner, die schon in einem furchtbaren Kriege gegen einander trüben, sind jetzt in anderer Ansicht geworden.

Die „Wirtschafts-Vedemöskt“ beschäftigt sich in ihrer Nummer vom 29. d. M. mit der Drei-Kaiser-Zusammenkunft und meint, die österreichisch-ungarischen Staatsmänner, die schon in einem furchtbaren Kriege gegen einander trüben, sind jetzt in anderer Ansicht geworden.

Im Verein mit dem Delgrün der Bänke und Galeriebrülfungen, dem frischen Roth der Ministerfauteils, dem wellfarbigen Hüter der Fußsteppiche und dem Goldbraun des Bureau des Saale ein sehr farbenreiches, lebendiges Ansehen geben. Ueberiges ist Alles wie es gewesen: die Glöde des Präsidenten, der grüne Tisch, die Bank der Stenographen, die Uhr des Präsidenten, die immer schließt, und die von fünf zu fünf Minuten laut schlagende Uhr der Stenographen, die immer gut geht, das Blatt Papier, und der gepulverte Bleistift auf dem Bulte eines jeden Ministers -- Ersterer bereits schützlich der Entzifferung durch den liebenswürdigsten Deputirten harrend -- Alles befindet sich am alten Plage und in besser Ordnung, die Maschine ist „gestellt“, ein Rad, und sie beginnt ihre Arbeit, und es regnet Gesetze und Beschlüsse über das glückliche Land!

Welt, 3. September.

Im Verein mit dem Delgrün der Bänke und Galeriebrülfungen, dem frischen Roth der Ministerfauteils, dem wellfarbigen Hüter der Fußsteppiche und dem Goldbraun des Bureau des Saale ein sehr farbenreiches, lebendiges Ansehen geben. Ueberiges ist Alles wie es gewesen: die Glöde des Präsidenten, der grüne Tisch, die Bank der Stenographen, die Uhr des Präsidenten, die immer schließt, und die von fünf zu fünf Minuten laut schlagende Uhr der Stenographen, die immer gut geht, das Blatt Papier, und der gepulverte Bleistift auf dem Bulte eines jeden Ministers -- Ersterer bereits schützlich der Entzifferung durch den liebenswürdigsten Deputirten harrend -- Alles befindet sich am alten Plage und in besser Ordnung, die Maschine ist „gestellt“, ein Rad, und sie beginnt ihre Arbeit, und es regnet Gesetze und Beschlüsse über das glückliche Land!

Walten wir nun aber einmal Umschau unter den Abgeordneten! Wir finden zahlreiche neue Gestalten und vermehren manchen guten alten Bekannten. Die Gades sind geliebten, was Rekruten-einkauf ist, das fügt sich bescheiden in die Reihen der alten Baugenden ein, von ihnen parlamentarische Jagd und gut: Sitte zu lernen. Die äußerste Linke hat ihre Physiognomie wenig verändert. Da ist C e s i r y mit der netten Taille und dem sorgsam gewinkelten Schnurrbart und den schon gefärbten Sporen; da Emerich S a h l mit der weißen Edwenmähne, da C s a n d a y mit der uneingeschnittenen, aber leiser Gottes doch von aller Welt erkannten Perücke auf dem gebankeltem Haupte, da R o b o r z y mit den scharfgeschnittenen Zügen und der ewigen Pfeife zwischen den Fingern, da vor Allem der ewig lächelnde, ewig kopfnickende oberlippigbüttelnde, ewig umherfahrende und quackelnde lebendige M a b a r a h mit dem knapp gestupften Kopfsaar, den gewaltigen Augenbrauen und dem demotaisirten langen Bart. Allein Einer fehlt doch in der Reihe dieser originellen Individualitäten -- das sanfte Blaurotz im Antlitz Stefan Patay's glänzt nicht mehr aus jenem Winkel des Hauses vor Rechten hinüber, die angenehme Stimme dieses wackeren Patrioten wird nicht mehr an heißen Sommertagen das Ohr des Zuhörenden erquiden und das Haus ist um einen Gestalt ärmer geworden, die mit Recht den Gegenstand des Neides aller anderen europäischen Parlamente gebildet hat. Auch Adam Adyär macht jene Segenden des Hauses nicht mehr unfeind, dagegen hat die äußerste Linke an Baron B a l b e r z y eine originelle Figur gewonnen. Eine massive, rathförmige Gestalt, ein grimmig blickendes Angesicht, hinter röhrliger Schnurrbart und ähnlich gefärbtes, zu Werge helendes Haar, das ist das äußere Bild des Mannes, der in sein politisches Programm unter Winkern auch die Vereinigung Polens mit Ungarn aufgenommen hat. B a l b e r z y ist der einzige Rothkopf im Hause. Minister

den im mündlich den Vorkauf mittheilen. Die Deputation legte...

Zur Tagesgeschichte.

Die Feier des 2. September ist in Deutschland keine allge...

In ähnlicher Weise äußert sich die Nationalregierung in...

Unterbreiten arbeiten aber die Kriegsgesichte wieder fort und...

Unterhandlungen wegen Abtretung eines Gebietsstoffs zu die...

Man ist interessirt, dass Ginges über den letzten Mini...

Der nach wäre die Meldung des französischen „Sole“ als...

Telegr. Depeschen des Fficer Lloyd.

Karlovitz, 3. September. (Drig. Telegr.) Der Landeskommandirende FML. Molinsky ist gestern...

Ugram, 3. September. (Original. Telegr.) Die hiesigen Oppositionsblätter, die Verkommenheit Slavoniens...

Prag, 3. September. (Drig. Telegramm.) Die letzte Kauion, welche Strejchowsky für seine Freilassung...

Kraus, 3. September. Die galizische Prozeßion nach Genua...

Berlin, 3. September. (Drig. Telegramm.) Das Festprogramm bei der Anwesenheit des Kaisers von Oesterreich...

Freitag: Antritt des Kaisers und Begrüßung des hiesigen Hofes...

Sonntag: Parade, Galabänder im Schlosse, Militärvorstellung...

Montag: wohnt der Kaiser dem Manöver in Spanbau bei...

Dienstag: wohnt der Kaiser dem Manöver bei dem Prinzen Karl...

Mittwoch: Namenstagfeier des Czaren, Hofjagd im Wildpark bei Potsdam...

Donnerstag: Der Herzog Max Emanuel von Bayern trifft heute hier ein...

Freitag: Prinz Carl von Preußen, Bruder der österreichischen Kaiserin...

Sonntag: Die Bildung eines neuen Ministeriums ist bisher nicht gelungen...

Darmstadt, 3. September. Die „Darmstädter Zeitung“ zeigt an...

Teapel, 3. September. Bei den Munizipalwahlen stimmten von 20,000...

Wien, 3. September. Ein Detachement des kaiserlichen Eisenbahn...

Konstantinopel, 3. September. (Original. Telegramm.) In diesem Momente wird über die Beschaffung...

Wien, 3. Septbr. (Schluß) Kreidatien 241. Franco-Wälian 124.50...

Wien, 3. Septbr. (Schluß) Ungar. Grundent. 82. ungar. Eisenbahn...

Wien, 3. Septbr. (Schluß) Ungar. Grundent. 82. ungar. Eisenbahn...

Wien, 3. Septbr. (Schluß) Ungar. Grundent. 82. ungar. Eisenbahn...

Wien, 3. Septbr. (Schluß) Ungar. Grundent. 82. ungar. Eisenbahn...

Wien, 3. Septbr. (Schluß) Ungar. Grundent. 82. ungar. Eisenbahn...

Wien, 3. Septbr. (Schluß) Ungar. Grundent. 82. ungar. Eisenbahn...

Wien, 3. Septbr. (Schluß) Ungar. Grundent. 82. ungar. Eisenbahn...

Wien, 3. Septbr. (Schluß) Ungar. Grundent. 82. ungar. Eisenbahn...

Berlin, 3. Septbr. (Schluß) Kreidatien 241. Franco-Wälian 124.50...

Wien, 3. Septbr. (Schluß) Ungar. Grundent. 82. ungar. Eisenbahn...

Wien, 3. Septbr. (Schluß) Ungar. Grundent. 82. ungar. Eisenbahn...

Wien, 3. Septbr. (Schluß) Ungar. Grundent. 82. ungar. Eisenbahn...

Wien, 3. Septbr. (Schluß) Ungar. Grundent. 82. ungar. Eisenbahn...

Wien, 3. Septbr. (Schluß) Ungar. Grundent. 82. ungar. Eisenbahn...

Wien, 3. Septbr. (Schluß) Ungar. Grundent. 82. ungar. Eisenbahn...

Wien, 3. Septbr. (Schluß) Ungar. Grundent. 82. ungar. Eisenbahn...

Wien, 3. Septbr. (Schluß) Ungar. Grundent. 82. ungar. Eisenbahn...

Wien, 3. Septbr. (Schluß) Ungar. Grundent. 82. ungar. Eisenbahn...

Wien, 3. Septbr. (Schluß) Ungar. Grundent. 82. ungar. Eisenbahn...

Wien, 3. Septbr. (Schluß) Ungar. Grundent. 82. ungar. Eisenbahn...

Wien, 3. Septbr. (Schluß) Ungar. Grundent. 82. ungar. Eisenbahn...

Wien, 3. Septbr. (Schluß) Ungar. Grundent. 82. ungar. Eisenbahn...

Wien, 3. Septbr. (Schluß) Ungar. Grundent. 82. ungar. Eisenbahn...

Wien, 3. Septbr. (Schluß) Ungar. Grundent. 82. ungar. Eisenbahn...

Wien, 3. Septbr. (Schluß) Ungar. Grundent. 82. ungar. Eisenbahn...

Wien, 3. Septbr. (Schluß) Ungar. Grundent. 82. ungar. Eisenbahn...

Wien, 3. Septbr. (Schluß) Ungar. Grundent. 82. ungar. Eisenbahn...

Wien, 3. Septbr. (Schluß) Ungar. Grundent. 82. ungar. Eisenbahn...

Wien, 3. Septbr. (Schluß) Ungar. Grundent. 82. ungar. Eisenbahn...

Wien, 3. Septbr. (Schluß) Ungar. Grundent. 82. ungar. Eisenbahn...

Wien, 3. Septbr. (Schluß) Ungar. Grundent. 82. ungar. Eisenbahn...

Wien, 3. Septbr. (Schluß) Ungar. Grundent. 82. ungar. Eisenbahn...

Wien, 3. Septbr. (Schluß) Ungar. Grundent. 82. ungar. Eisenbahn...

Wien, 3. Septbr. (Schluß) Ungar. Grundent. 82. ungar. Eisenbahn...

Wien, 3. Septbr. (Schluß) Ungar. Grundent. 82. ungar. Eisenbahn...

Wien, 3. Septbr. (Schluß) Ungar. Grundent. 82. ungar. Eisenbahn...

Wien, 3. Septbr. (Schluß) Ungar. Grundent. 82. ungar. Eisenbahn...

Wien, 3. Septbr. (Schluß) Ungar. Grundent. 82. ungar. Eisenbahn...

Wien, 3. Septbr. (Schluß) Ungar. Grundent. 82. ungar. Eisenbahn...

Wien, 3. Septbr. (Schluß) Ungar. Grundent. 82. ungar. Eisenbahn...

Wien, 3. Septbr. (Schluß) Ungar. Grundent. 82. ungar. Eisenbahn...

Wien, 3. Septbr. (Schluß) Ungar. Grundent. 82. ungar. Eisenbahn...

Wien, 3. Septbr. (Schluß) Ungar. Grundent. 82. ungar. Eisenbahn...

Wien, 3. Septbr. (Schluß) Ungar. Grundent. 82. ungar. Eisenbahn...

Wien, 3. Septbr. (Schluß) Ungar. Grundent. 82. ungar. Eisenbahn...

Wien, 3. Septbr. (Schluß) Ungar. Grundent. 82. ungar. Eisenbahn...

Wien, 3. Septbr. (Schluß) Ungar. Grundent. 82. ungar. Eisenbahn...

Wien, 3. Septbr. (Schluß) Ungar. Grundent. 82. ungar. Eisenbahn...

Wien, 3. Septbr. (Schluß) Ungar. Grundent. 82. ungar. Eisenbahn...

Wien, 3. Septbr. (Schluß) Ungar. Grundent. 82. ungar. Eisenbahn...

Wien, 3. Septbr. (Schluß) Ungar. Grundent. 82. ungar. Eisenbahn...

Wien, 3. Septbr. (Schluß) Ungar. Grundent. 82. ungar. Eisenbahn...

Wien, 3. Septbr. (Schluß) Ungar. Grundent. 82. ungar. Eisenbahn...

Wien, 3. Septbr. (Schluß) Ungar. Grundent. 82. ungar. Eisenbahn...

Wien, 3. Septbr. (Schluß) Ungar. Grundent. 82. ungar. Eisenbahn...

Wien, 3. Septbr. (Schluß) Ungar. Grundent. 82. ungar. Eisenbahn...

Wien, 3. Septbr. (Schluß) Ungar. Grundent. 82. ungar. Eisenbahn...

affrat in Oden das Ansehen gestellt, es möge im Interesse einer...

Wien, 3. Septbr. (Schluß) Ungar. Grundent. 82. ungar. Eisenbahn...

Wien, 3. Septbr. (Schluß) Ungar. Grundent. 82. ungar. Eisenbahn...

Wien, 3. Septbr. (Schluß) Ungar. Grundent. 82. ungar. Eisenbahn...

Wien, 3. Septbr. (Schluß) Ungar. Grundent. 82. ungar. Eisenbahn...

Wien, 3. Septbr. (Schluß) Ungar. Grundent. 82. ungar. Eisenbahn...

Wien, 3. Septbr. (Schluß) Ungar. Grundent. 82. ungar. Eisenbahn...

Wien, 3. Septbr. (Schluß) Ungar. Grundent. 82. ungar. Eisenbahn...

Wien, 3. Septbr. (Schluß) Ungar. Grundent. 82. ungar. Eisenbahn...

Wien, 3. Septbr. (Schluß) Ungar. Grundent. 82. ungar. Eisenbahn...

Wien, 3. Septbr. (Schluß) Ungar. Grundent. 82. ungar. Eisenbahn...

Wien, 3. Septbr. (Schluß) Ungar. Grundent. 82. ungar. Eisenbahn...

Wien, 3. Septbr. (Schluß) Ungar. Grundent. 82. ungar. Eisenbahn...

Wien, 3. Septbr. (Schluß) Ungar. Grundent. 82. ungar. Eisenbahn...

Wien, 3. Septbr. (Schluß) Ungar. Grundent. 82. ungar. Eisenbahn...

Wien, 3. Septbr. (Schluß) Ungar. Grundent. 82. ungar. Eisenbahn...

Wien, 3. Septbr. (Schluß) Ungar. Grundent. 82. ungar. Eisenbahn...

Wien, 3. Septbr. (Schluß) Ungar. Grundent. 82. ungar. Eisenbahn...

Wien, 3. Septbr. (Schluß) Ungar. Grundent. 82. ungar. Eisenbahn...

Wien, 3. Septbr. (Schluß) Ungar. Grundent. 82. ungar. Eisenbahn...